

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR Wallrafplatz 7 50667 Köln

Tel. 0221 / 91 29 781 Fax 0221 / 27 84 74 06 www.kirche-im-wdr.de

E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 22.09.2014 05:55 Uhr | Stefan Jürgens

Zeitung lesen

Haben Sie schon in die Zeitung geschaut? Ich mache das immer ganz früh morgens, am Frühstückstisch, beim allerersten Morgenkaffee, zwischen Müsli und Marmelade.

Ich lese zuerst die erste Seite Politik, dann den Lokalteil meiner Stadt. Dann geht es wieder nach vorne, von der ersten bis zur letzten Seite. Ein Überblick, mehr sitzt in der Morgenhektik nicht drin. Ich kann ja am Abend noch einmal hinein schauen. Informationen gibt es sowieso genug, sie kommen einem zu jeder Zeit entgegen getickert. Es gibt so viel, das die Welt bewegt, scheinbar jedenfalls.

Im Laufe des Tages passieren viele Dinge, die wohl morgen niemand in der Zeitung lesen wird. Geschichten um mich herum. Von den zwei Nachbarn, die sich nach Jahren voller Streit wieder die Hände reichen. Von dem Kind, das nach langer Zeit im Krankenhaus wieder nach Hause darf. Von dem Schüler, der seine Versetzung doch noch geschafft hat. Von der Frau, die sich jemandem anvertrauen und ihre ganze Leidensgeschichte erzählen konnte. Von dem alten Mann, der nach vielen Jahren wieder anfing zu beten.

Ich bin sicher: So etwas bewegt die Welt. Auch wenn niemand davon erfährt. Wenn keiner darüber spricht. Und nichts davon in der Zeitung steht. Es sind Schritte in die richtige Richtung. Erste Schritte zur Veränderung. Wenn auch nur ganz zaghaft, ganz wenig. Machen Sie sich bewusst: Was ich heute tue, verändert die Welt. Ich komme damit wohl nicht in die Zeitung. Aber alles, was ich heute tue oder lasse, ist wichtig. Für mich – und für Gott.

Copyright Vorschaubild: CCO Pixabay